

Germany-Herford: Meter reading service**OJ S 142/2022 26/07/2022****Contract notice – utilities****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Westfalen Weser Netz GmbH

Postal address: Bielefelder Straße 3

Town: Herford

NUTS code: DEA43 Herford

Postal code: 32051

Country: Germany

Contact person: Carmen Krumtung

E-mail: carmen.krumtung@ww-energie.com

Telephone: +49 05251503-4453

Internet address(es):Main address: <https://www.westfalenweser.com>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9ER8EJ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9ER8EJ>**I.6. Main activity**

Other activity: Strom Gas Wasser Netzbetreiber, Planung, Bau und Betrieb von Versorgungsnetzen; Instandhaltung und Wartung der Netze und Behebung von Störungen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Zähler Ablese-Dienstleistungen

Reference number: 2022-08-WWN

II.1.2. Main CPV code

65500000 Meter reading service

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ablesedienstleistungen für die Vor-Ort-Ablesung sowie Kartenablesung bei SLP-Zählern als Full-Service-Dienstleistung

Durchführung von Zähler Ablese-Dienstleistungen von SLP-Zählern der Sparten Strom, Gas, Wasser und Wärme, hauptsächlich in Form von Vor-Ort-Ablesungen sowie per Kartenprozess, bei der Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) sowie betriebsgeführten Gesellschaften der WWN.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

65000000 Public utilities

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA47 Paderborn

NUTS code: DEA43 Herford

NUTS code: DEA44 Höxter

NUTS code: DEA45 Lippe

NUTS code: DEA46 Minden-Lübbecke

NUTS code: DE928 Schaumburg

NUTS code: DE94H Wittmund

NUTS code: DE926 Holzminden

NUTS code: DEA57 Hochsauerlandkreis

Main site or place of performance: Westfalen Weser Netz GmbH Bielefelder Straße 3 32051 Herford Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) sowie Netzgebiete von betriebsgeführten Gesellschaften der WWN sowie bei Dienstleistungen an Dritte der WWN.

II.2.4. Description of the procurement

Ablesedienstleistungen für die Vor-Ort-Ablesung sowie Kartenablesung bei SLP-Zählern als Full-Service-Dienstleistung.

Die Westfalen Weser Netz GmbH ist grundzuständiger Messstellenbetreiber im Netzgebiet der WWN und somit verantwortlich für das Einholen und der Verteilung der Zählerstände an berechnete Marktteilnehmer. Zudem bedient die WWN Geschäftsbesorgungen. Die hiesige Ausschreibung beinhaltet die Vor-Ort-Ablesung, Kartenablesung sowie perspektivisch die E-Mail-Ablesung von sogenannten Standardlastprofil-Zählern (SLP-Zähler) der Sparten Strom, Gas, Wasser und Wärme.

Es handelt sich dabei um Turnusableseaufträge in der Größenordnung von 750.000 Zählwerken der Vor-Ort- und ca. 16.000 Zählwerken der Kartenablesung pro Jahr. In den Vor-Ort-Aableseaufträgen befinden sich ca. 9.500 Sonderableseaufträge, mit erschwerten Zugangsbedingungen.

Für die Vor-Ort-Ablesung bedarf es ggf. mehrmalige Anfahren. Sollte die Ablesung vor Ort nicht erfolgreich sein, ist ein Kartenprozess im Nachgang auszulösen. Analog ist ein Kartenprozess für die direkten Kartenableseaufträge notwendig. Dazu gehört u. a. Druck, Versand/Zustellung sowie die Bearbeitung der Rückmeldungen.

Die Ablesung ist eine Full-Service-Dienstleistung. Die Westfalen Weser Netz GmbH ([Auftraggeber (AG)]) stellt die Ableseaufträge inklusive Ablesehinweise unabhängig von Ablesart und -sparte an eine mit dem Auftragnehmer zu definierende Schnittstelle mindestens einmal monatlich bereit und erwartet echte Zählerstände inklusive Fotos und ggf. Ablesehinweisen zurück.

Zu der Full-Service-Dienstleistung gehören neben der tatsächlichen Ablesetätigkeit u. a. auch die Bereitstellung eines Systems zur Ableseauftragsbearbeitung, welches mit dem System des AG Ableseaufträge und Zählerstände austauscht, die Disposition, Bereitstellung mobiler Endgeräte und weitere Ausrüstung für den Ableser. Zudem ist die Ableserakquise, -betreuung und -schulung sowie Sicherstellung notwendiger Qualifikationen Aufgabe des AN. Als weiterer Kanal zur Meldung der Zählerstände seitens des Kunden ist eine Online-Plattform zur Zählerstandeingabe bereitzustellen.

Zur telefonischen oder schriftlichen Bearbeitung von Kundenmeldungen rund um die Zählerdaten sind einerseits Systeme und Kanäle durch den AN bereitzustellen und andererseits auch zu bedienen.

Für Portale, schriftliche Kommunikation und weitere Belange mit Kundenkontakt sind Corporate Designs des AG sowie deren aktuell zweier Geschäftsbesorgungen zu nutzen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber beabsichtigt eine Verlängerungsoption über eine einseitige Vertragsverlängerungsoption, die Erstvertragslaufzeit einmalig um weitere zwei Jahre zu verlängern, zu vereinbaren.

("Verlängerungszeitraum")

Diese Vertragsverlängerungsoption ist spätestens 12 Monate vor Ende der Erstvertragslaufzeit schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer (AN) auszuüben.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Beabsichtigt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Drittunternehmen/Nachunternehmer einzusetzen, hat er diese unter Verwendung von Formblatt II TNA, siehe URL unter Ziff. I.3), im Teilnahmeantrag anzugeben.

Soweit der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung (z. B. im Hinblick auf die geforderten Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen (z.B. eines Nachunternehmers oder eines konzernverbundenen Unternehmens, nachfolgend "Drittunternehmen" genannt) in Anspruch nimmt (sog. "Eignungsleihe" i.S. des § 47 SektVO), muss mit Abgabe des Teilnahmeantrags nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten dem Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft zur Verfügung stehen. Zu diesem Zweck kann der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung des betreffenden Unternehmens vorlegen. Dieser Nachweis bzw. diese Erklärung ist als Anlage dem Teilnahmeantrag beizufügen. Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind auch für Unternehmen vorzulegen, auf die sich ein Bewerber / eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis seiner / ihrer Eignung beruft. Im Falle einer Teilnahme als Bewerbergemeinschaft sind die Eignungsnachweise, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Abgabe des Teilnahmeantrags nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern.

Folgende Angaben / Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

1) Allgemeine Angaben des Bewerbers (jeweils als Eigenerklärung ausreichend): Angabe zur Teilnahme als Einzelbewerber oder Bewerbergemeinschaft; im Falle einer

Bewerbergemeinschaft:

Abgabe einer Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt I TNA, siehe URL unter Ziff. I.3);

2) Aktueller Handelsregisterauszug, nicht älter als sechs Monate (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen);

3) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt III TNA, siehe URL unter Ziff. I.3), (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen);

4) Eigenerklärung, dass der Bewerber und sein mit dem vorliegenden Vergabeverfahren befasstes Personal sämtliche Informationen aus und über das vorliegende Vergabeverfahren vertraulich behandeln und nicht an Dritte weiterleiten wird, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt IV TNA, siehe URL unter Ziff. I.3),

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Angaben / Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

5) Bilanzen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaftsmitglieder einschließlich einer Gewinn- und Verlustrechnung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

6) Eigenerklärung über den Gesamtjahresumsatz des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaftsmitglieder und über den Jahresumsatz des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaftsmitglieder für das Gesamtunternehmen und zusätzlich im Bereich des Ausschreibungsgegenstands oder in einem vergleichbaren Bereich, jeweils für die vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Deutschland, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt V TNA, siehe URL unter Ziff. I.3), (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen).

7) Allgemeine Unternehmensdarstellung (max. 2 DIN A4-Seiten mit bspw. Firmenstruktur etc.)

8) Nachweis des Bestehens einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer dem Auftragsgegenstand angemessenen Deckungssumme (auch, ggf. anteilig -bezogen auf den zugeordneten Leistungsbeitrag, für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen).

Sofern eine solche Versicherung derzeit nicht besteht, ist eine Eigenerklärung des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft ausreichend, wonach er sich zum Abschluss der vorgenannten

Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung spätestens bis zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns verpflichtet.

Eine Erklärung hierzu ist auch im Falle einer Bewerbergemeinschaft erforderlich.

9) Eigenerklärung, dass der Bewerber sich derzeit und innerhalb der letzten 12 Monate nicht in einem Insolvenzverfahren befindet/befand

10) Bewerber, die hinsichtlich der Ausführung eines früheren Auftrages an den Auftraggeber, Leistungen erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt haben und dieses zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, können gemäß den einschlägigen Ausschreibungsbedingungen nicht für das Verhandlungsverfahren berücksichtigt werden. Eine Eigenerklärung, dass kein derartiger Sachverhalt vorliegt, ist mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen.

11) Eigenerklärung, dass bei der Auftragserbringung die gesetzlichen Regelungen zur Thematik "Mindestlohn" eingehalten werden.

12) Eigenerklärung, dass bei der Auftragserbringung die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Folgende Angaben / Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

13. 1) 1 bis 3 Referenzen zu verschiedenen Auftraggebern für die Vor-Ort-Ablesung vergleichbarer Größenordnung mit Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren.

13. 2) 1 bis 3 Referenzen zu verschiedenen Auftraggebern für eine direkte oder/und auf eine nachträglich zum Vor-Ort-Ableseprozess initiierte Kartenablesung vergleichbarer Größenordnung mit Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren.

13. 3) 1 bis 3 Referenzen für die Bereitstellung und Abwicklung von Call-Center-Tätigkeiten /Postfachbearbeitung im Zusammenhang mit der Ablesetätigkeit zu verschiedenen Auftraggebern mit Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren.

HINWEIS:

Die Referenzen zu den o. g. drei verschiedenen Tätigkeitsfeldern werden auch anerkannt, wenn diese für ein anderes Tätigkeitsfeld beim gleichen AG bestehen.

14) Ausgefüllter und unterschriebener Lieferantenfragebogen der Westfalen Weser Netz GmbH, siehe URL unter Ziff. I.3).

15) Eigenerklärung, aus der die aktuelle Beschäftigtenzahl des Unternehmens mit Stand zum 30.06.2022 ersichtlich ist, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formular VI TNA, siehe URL unter Ziff. I.3), (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen)

16) Kurze Darstellung der Mitarbeiterstruktur im Ablesebetrieb u. a. unterteilt in Voll-, Teilzeit und kurzfristige bzw. geringfügig entlohnte Beschäftigung.

17) Eigenerklärung, dass während der Ausschreibungsphase sowie bei der Leistungserbringung und der gesamten Vertragslaufzeit deutschsprachige(s) (in Wort und Schrift) Ansprechpartner und Personal (technisch, kaufmännisch) eingesetzt wird.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die Bedingungen und Termine im weiteren Verfahren werden im Zuge der Aufforderung zur Angebotsabgabe dem dann aktuellen Bewerberkreis bekannt gegeben.

Zwecks Transparenz wird nachstehend der geplante, unverbindliche Zeitplan zu Informationszwecken dargestellt:

Fragen zum Teilnahmewettbewerb - bis 11.08.2022 - 12:00 Uhr

Abgabe Teilnahmeanträge - 22.08.2022 - 12:00 Uhr

Versand Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) Indikativ - geplant: 01.09.2022
Bieterfragen zur AzA - geplant: bis 09.09.2022
Abgabe Angebote - geplant: 19.09.2022
Vergabeverhandlungen - geplant 40. Kalenderwoche 2022
Versand AzA rechtsverbindlich - geplant 41. Kalenderwoche 2022
Abgabe Angebote (2) - geplant 43. Kalenderwoche 2022
Vergabeverhandlungen - geplant 44. Kalenderwoche 2022

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gegenstand der Verhandlungen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gegenstand der Verhandlung

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu unterzeichnen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

18) Eigenerklärung Eigenerklärung "Hausmeister-Listen"

19) Eigenerklärung mit je einem Statement zur Handhabung der Themen "Nachhaltigkeit" und "Hygienemaßnahmen im Falle in Kraft tretender gesetzlicher Bestimmungen, wie z. B. einer Pandemie"

20) Eigenerklärung "Russland-Sanktionen", siehe URL unter I.3)

21) Als Grundlage für die Aufforderung zur Angebotsabgabe, die Angebote und im Auftragsfall, gelten neben den in der Aufforderung zur Angebotsabgabe explizit aufgeführten Punkten, die "Allgemeinen Einkaufsbedingungen der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG Gruppe (Westfalen Weser Gruppe) 12/2021" und die "Ergänzenden Einkaufsbedingungen für Beratungsleistungen 12/2021 " (beides unter <https://www.westfalenweser.com/wir/unternehmen/lieferanten-einkauf>)

22) deutschsprachige(s) (in Wort und Schrift) Ansprechpartner und eingesetztes Personal (technisch, kaufmännisch) während der Ausschreibungsphase sowie bei der Transition und der gesamten Vertragslaufzeit.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/08/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/09/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1) Fragen zu dem Vergabeverfahren (Teilnahmewettbewerb), können maximal bis zum 11.08.2022, 12:00 Uhr, eingereicht werden. Die Antworten auf allgemein relevante Fragen werden allen Bewerbern in anonymisierter Form auf dem Deutschen Vergabeportal zur Verfügung gestellt.

2) Teilnahmeanträge, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten, können ausgeschlossen werden. Die Vergabestelle behält sich vor - ohne hierzu verpflichtet zu sein oder ohne dass die Bewerber hierauf einen Anspruch haben - Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Ausländische Bieter haben die entsprechenden Registerauszüge, Nachweise, Bescheinigungen und Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, in die deutsche Sprache übersetzte Form (vereidigter Übersetzer) vorzulegen und deren Gleichwertigkeit nachzuweisen. Die Teilnehmeranträge sind online über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) abzugeben (siehe Ziff. I.3). Auf anderen elektronischen Wegen und postalisch übermittelte Teilnahmeanträge (E-Mail/Fax) sind ausgeschlossen und werden nicht berücksichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, von den ausgewählten Bewerbern Unterlagen zur Validierung der im Teilnahmewettbewerb gemachten Erklärungen abzufordern. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Änderungen in der Zusammensetzung der Bewerber-/Bietergemeinschaft nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs nach Maßgabe der Rechtsprechung nur eingeschränkt zulässig sind. Dies gilt entsprechend für den Austausch von Nachunternehmern, auf deren Eignung sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft beruft. Der Auftraggeber wird einem Austausch nur aus wichtigem Grund zustimmen. Der Austausch führt zur Wiederholung der Eignungswertung.

3) Hinweis: Der Auftraggeber ist berechtigt, das Vergabeverfahren aufzuheben, wenn kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt wurde oder andere schwerwiegende Gründe bestehen (vgl. § 57 Sektorenverordnung - SektVO).

Der Auftraggeber wird im Anschluss an die Wertung der Angebote Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen durchführen (vgl. § 7 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung - BHO). Ergibt die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, dass die Durchführung des Auftrages und die Erbringung der Leistungen durch den Bieter teurer ist als die Eigenerbringung durch den Auftraggeber, wird der Auftraggeber das Vergabeverfahren aufheben.

Für den Fall der Aufhebung des Vergabefahrens tragen Auftraggeber und Bieter die ihnen im Rahmen des Vergabeverfahrens entstandenen Kosten selbst. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

4) Die mit der Bekanntmachung veröffentlichten Unterlagen dienen nur zur Information im Zusammenhang mit dem öffentlichen Teilnahmewettbewerb. Bitte geben Sie nur die in der Veröffentlichung geforderten Erklärungen und Nachweise zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb ab.

5) Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt - unter Beachtung der nachgewiesenen Eignung - an den ausgewählten Bewerberkreis, nach dem öffentlichen Teilnahmewettbewerb. Geeignete und zuverlässige Bewerber werden ausdrücklich aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Vorzeitig abgegebene Angebote finden keine Beachtung.

6) Die Bieter sind VERPFLICHTET, sich REGELMÄSSIG über die VERGABEPLATTFORM (siehe Ziffer I.3) zu INFORMIEREN. Bieter, die sich auf dem Deutschen Vergabeportal registrieren, werden per E-Mail informiert, sobald Aktualisierungen der Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform abrufbar sind.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9ER8EJ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Westfalen (bei der Bezirksregierung Münster) gestellt werden, solange der Auftraggeber noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt),
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (§ 160 Abs. 3 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/07/2022